

BZÖ-Petzner fordert sofortigen Rücktritt von ORF-Stiftungsrat Neuschitzer

Utl.: Aussagen in Brief frauenfeindlich, menschenverachtend und völlig falsch - Neuschitzer schadet dem Unternehmen ORF und dem Bundesland Kärnten =

Wien/Klagenfurt (OTS) - Den sofortigen Rücktritt von Siggi Neuschitzer aus seiner Funktion des ORF-Stiftungsrates für das Bundesland Kärnten fordert heute der Mediensprecher des BZÖ und geschäftsführende Kärntner BZÖ-Bündnisobmann NRAbg. Stefan Petzner.

Petzner, der durch die Veröffentlichung des Neuschitzer-Briefes die Debatte angezündet hat: "Neuschitzer hat sich durch sein Verhalten und seinen orthografisch wie inhaltlich völlig daneben liegenden Brief für die Aufgabe des ORF-Stiftungsrates disqualifiziert. Seine Aussagen in dem Brief sind frauenfeindlich, menschenverachtend und überdies völlig falsch. Neuschitzer schadet dem Unternehmen ORF und dem Bundesland Kärnten und soll daher von seiner Funktion als ORF-Stiftungsrat sofort zurück treten."

Der Mediensprecher des BZÖ und geschäftsführende Kärntner BZÖ-Bündnisobmann betont weiters, dass Neuschitzer durch sein Schreiben offenbart habe, dass er nicht gewillt sei, die Interessen des Unternehmens ORF zu vertreten, wie es als Stiftungsrat seine Aufgabe wäre, sondern ausschließlich die parteipolitischen Interessen der FPÖ. Petzner: "Eine solch massive und untergriffige Polit-Intervention noch als Input für die Steigerung der Qualität der ORF-Berichterstattung zu bezeichnen, wie es Uwe Scheuch getan hat, unterstreicht letztlich nur die Position, dass der Kärntner Windelwirt Neuschitzer für die Aufgabe des ORF-Stiftungsrates völlig ungeeignet ist und kein Garant für eine gute Vertretung der Interessen der Kärntner Hörer und Seher ist."

Rückfragehinweis:

Pressereferat Parlamentsklub des BZÖ

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4527/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0226 2011-02-01/16:41

011641 Feb 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110201_OTS0226